

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

25.4.1873 (No. 112)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 112. (Erstes Blatt)

Freitag den 25. April

1873.

6.4.

## Bekanntmachung.

Das diesjährige Kreis-Ersag-Geschäft für die im Amtsbezirk Karlsruhe zur Bestellung kommenden Militärpflichtigen findet jeweils früh 7 $\frac{1}{2}$  Uhr beginnend, im Gasthaus zum Kaiser Alexander dahier statt und zwar

am **Mittwoch den 30. April:**

die Musterung der Pflichtigen der Altersklasse 1851, sowie der Reservanten früherer Jahrgänge aus der Stadt Karlsruhe;

am **Donnerstag den 1. Mai:**

die Musterung

a. der Pflichtigen der Altersklasse 1852 aus der Stadt Karlsruhe,

b. der unter den Buchstaben A—E einschließlich eingetragenen Pflichtigen der Altersklasse 1853 aus der Stadt Karlsruhe;

am **Freitag den 2. Mai:**

die Musterung

a. der Pflichtigen der Altersklasse 1853 aus der Stadt Karlsruhe vom Buchstaben F an,

b. der vor die Kreis-Ersag-Commission beorderten Mannschaften des beurlaubten Standes, welche Gebrechen angemeldet haben;

am **Samstag den 3. Mai**

findet

1. die Losung unter den Losberechtigten der Altersklasse 1853, sowie der einer früheren Altersklasse angehörigen, ohne

ihr Verschulden noch nicht zur Losung gelangten Militärpflichtigen,

2. die Verbescheidung der Gesuche von Reservisten und Landwehrleuten um Zurückstellung im Falle einer Mobilmachung

(amtliches Ausschreiben vom 1. April d. J. Nr. 8349, Amtsverfügungsblatt Nr. 92).

Sämmtliche Stellungspflichtige werden zum Erscheinen an den bestimmten Tagen mit der Androhung vorgeladen, daß die ohne genügende Entschuldigung Ausbleibenden neben Bewirkung einer Ordnungsstrafe bis zu 10 Thalern oder bis zu 8 Tagen Gefängniß des Rechts an der Losung Theil zu nehmen bezw. der aus der früheren Losung erworbenen Berechtigung verlustig und als vorzugsweise Einzustellende behandelt werden, vorbehaltlich der Einleitung des gerichtlichen Strafverfahrens, wenn nach den erhobenen Erkundigungen gegen den Ausbleibenden der Verdacht begründet wird, daß er sich seiner Dienstpflicht zu entziehen suche.

Die Pflichtigen der Altersklassen 1851 und 1852 haben ihre Stellungsscheine, und die Leute des beurlaubten Standes, welche Gebrechen angemeldet haben, ihre Militärpapiere mitzubringen.

Karlsruhe, den 21. April 1873.

Gemeinderath.

A. Günther.

Mors.

## Elisabethen-Verein.

2.1. Nächsten: **Donnerstag den 1. Mai d. J.** — zugleich Jahrestag des 25jährigen Bestehens unseres Vereins — findet Nachmittags 3 Uhr in Nr. 44 der Stephanienstraße die statutenmäßige Generalversammlung des Elisabethenvereins statt, in welcher der Rechenschaftsbericht über das Wirken des Vereins im Jahre 1872/73 erstattet und die Wahl des neuen Comites vorgenommen werden wird.

Alle Mitglieder unseres Vereins und der übrigen Wohlthätigkeitsvereine, sowie sonstige Freunde unserer Armen werden hierzu freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 25. April 1873.

Das Comite.

A. W. Doll.

## Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.1. Monatsversammlung am **Samstag den 26. April 1873**, Nachmittags 4 Uhr, Erbprinzenstraße 4, wozu Mitglieder und Freundinnen des Vereins hiermit eingeladen werden. Neueintretende wollen sich bei dieser Gelegenheit anmelden.

A. W. Doll.

## Karlsruher Alt-Katholiken-Verein.

3.1. Sowohl die Mitglieder des Vereins als solche, welche neu beizutreten wünschen, werden hiermit auf **Montag den 28. d. M.**, Abends präzis halb 8 Uhr, zu einer Versammlung im Saale zum Weißen Bären eingeladen.

**Tagesordnung:** Bericht über die Entwicklung unserer Sache, Wahl des definitiven Ausschusses, Beschluß über Aufbringung der Mittel zur Deckung des Pfarrergehalts und sonstigen Aufwands.

Namens des Ausschusses.

von Enzenberg.

## Allgemeine Musikbildungs-Anstalt Karlsruhe.

Zur Prüfung unserer Gesangsschule, welche **Samstag den 26. d. M.**, Nachmittags 3 Uhr, im großen Saale des Bürgervereins abgehalten werden wird, erlauben wir uns die Eltern unserer Zöglinge, sowie die sonstigen Freunde unserer Anstalt hierdurch ergebenst einzuladen.

Der Vorstand.

## Bekanntmachung.

Die Pflasterung eines Theils des Proviantamts-Hofes, veranschlagt zu 715 fl., wird am **Dienstag den 29. April d. J.**,

Vormittags 11 Uhr,

im Bureau der unterzeichneten Stelle im Submissionswege vergeben.

Zur Uebernahme dieser Arbeit geeignete Pflasterer wollen ihre desfallsigen Offerten, mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zum angegebenen Submissions-Termin anher einreichen und zuvor von den Bedingungen Kenntniß nehmen.

Karlsruhe, den 22. April 1873.

Königliches Proviant-Amt.

## Weinversteigerung.

**Freitag den 25. April 1873,**

Vormittags 9 Uhr anfangend, werden aus der Gantmasse des Gastwirths Becke im Gasthause zum Kaiser Alexander gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

I. ein großes Quantum verschiedene feine Flaschenweine,

II. circa 15 Dhm Wein;

sodann am

**Samstag den 26. April,**

Vormittags 9 Uhr, runde und ovale gut erhaltene Weinfässer, Faßlager und eine große Partie grüne Weinflaschen.

Karlsruhe, den 23. April 1873.

2.2.

Feederle.

### Fahrnisversteigerung.

2.1. Aus dem Nachlasse der Schreiner **Georg Wiffel Wittwe** werden in deren Wohnung, **Langestraße Nr. 112** im Hinterhause dahier, am

**Montag den 28. April d. J.,** Vormittags 9 Uhr anfangend,

nachbeschriebene Fahrnisgegenstände, als:

**Gold und Silber, Mannskleider, Frauenkleider, Bettung, Weiszeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath,** gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 24. April 1873.

Der Groß. Notar **C. Philippi.**

### Leopoldshafen.

### Liegenschaftsversteigerung.

Aus dem Nachlasse des **Johann Friedrich Stern** von Leopoldshafen werden der Erbtheilung wegen

**Samstag den 10. Mai d. J.,**

Vormittags 8 Uhr, nachbenannte Liegenschaften im Rathhaus daselbst öffentlich versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder mehr geboten ist:

1. 102 Ruthen Acker im nächsten Feld 75 fl.
2. 102 Ruthen Acker allda 75 fl.
3. 102 Ruthen in den Schlauchäckern 90 fl.
4. ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stallung auf 55 Ruthen Platz 1400 fl.
5. 45 Ruthen Acker in der Heck in den Neustädern 50 fl.
6. 153 Ruthen Acker in den Teichstäckern 200 fl.
7. 127 Ruthen Acker in den Tristäckern 80 fl.
8. 81 Ruthen Acker in den Erlenäckern 150 fl.
9. 171 Ruthen Acker in den großen vier Morgen 80 fl.

Karlsruhe, den 24. April 1873.

Groß. Notar **Kirchgesner.**

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\*3.2. **Academiestraße 24** ist der zweite Stock des Hinterhauses, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* **Bismarckstraße 9** ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten; die Wohnung ist leer und kann zu jeder Zeit bezogen werden.

\* **Bleichstraße 54** ist eine Mansardenwohnung, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil an der Waschküche an eine kleine Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre. — Daselbst wird ein Mitbewohner für ein Zimmer auf den 1. Mai gesucht.

2.2. **Herrenstraße 36 parterre** ist eine schöne Wohnung nebst hellen Arbeitsräumen mit Kontor, oder auch der zweite Stock mit 3 Zim-

mern, Alkov und im Seitenbau 2 unmöblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* **Hirschstraße 16** ist im Hinterhaus eine Stiege hoch eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Abfluß, Speicherkammer, Küche, Keller u. s. w. an eine stille, ordnungsliebende Familie oder auch einzelne Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten.

\*3.2. **Hirschstraße 27** ist auf 23. Juli die Bel-étage von 7 heizbaren Zimmern mit Glasabschluß nebst allem Zugehör, Zutritt in den Garten, zu vermieten. Näheres im 2. Stock im Hinterhaus.

\* **Karlsstraße 31** ist eine kleine Wohnung, bestehend in Zimmer, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschkhaus, auf den 23. Juli zu vermieten.

\* **Kriegsstraße 31** ist auf 23. Juli die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst 2 Mansarden und den sonstigen Erfordernissen, zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

3.1. **Kriegsstraße 91** ist eine schöne Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Veranda, 2 Mansarden und Speicherkammer, mit Wasser- und Gaseinrichtung versehen, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

2.1. **Langestraße 140** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Kammer, Keller und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.3. **Langestraße 155**, drei Stiegen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Holzplatz, auf 23. April zu vermieten.

\* **Sophienstraße 5** ist im Hinterhause im 3. Stock ein Mansardenzimmer mit Alkov, Küche, Keller, Holzraum auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im 2. Stock.

3.3. **Sophienstraße 35** ist eine Wohnung hinter Glasabschluß, bestehend in Salon, 6 Zimmern nebst 2 Mansarden auf gleichem Boden, Speicherkammer und sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Sich zu wenden an den Hauseigentümer im untern Stock.

\* **Sophienstraße 42** im untern Stock ist eine Wohnung mit 4 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

\*2.2. **Sophienstraße 43** ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern incl. Salon, 2 Alkoven, 2 Mansarden mit Zugehör, Glasabschluß und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten und im ersten Stock daselbst zu erfragen.

\* **Waldbornstraße 57** sind zwei freundliche Wohnungen, jedoch an Familien ohne Kinder oder mit erwachsenen, auf 23. Juli zu vermieten: der zweite Stock, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Alkov, Küche und Keller; der dritte Stock (Mansarde), bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche und Keller.

\*2.1. **Jähringerstraße 31** ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil am Waschkhaus und dem Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* **Jähringerstraße 61** ist eine Wohnung im Hintergebäude von 3 Zimmern nebst Zu-

gehör an eine ordentliche, kleine, pünktliche Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Eine große Wohnung mit Laden und Einrichtung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Wohnung mit Laden zu vermieten.

2.1. **Waldbornstraße 62**, ebener Erde, ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller und Holzstall für ein stilles Geschäft auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen nebenan Nr. 64.

### Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. In einem neu erbauten Hause auf dem alten Schützenplatz sind auf den 23. Juli zwei Wohnungen zu vermieten, bestehend in je 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Antheil am Waschkhaus. Näheres im Gasthaus zum Ritter und Rappurrer Landstraße 22.

\* **Kleine Herrenstraße 5** ist im Hinterhaus eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzstall auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im untern Stock.

\*3.1. Eine Wohnung von zwei geräumigen Zimmern, großem Alkov, Küche, Kellerraum, Holzplatz u. s. w. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Steppbauernstraße 33 im oberen Stock.

\* Eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Antheil am Waschkhaus ist sogleich an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 schönen Zimmern im zweiten Stock, Küche mit Wasserleitung, Keller und Waschkammer ist auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 22 im untern Stock.

\*3.1. **Mühlburg.** Eine Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Holzstall, ist an eine stille Familie auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen Hauptstraße 149 im 2. Stock, linke Seite.

### Zimmer zu vermieten.

\*2.2. In schöner Lage und in der Nähe der Eisenbahn sind zwei gut möblirte Zimmer an einen oder zwei solide Herren auf 1. Mai zu vermieten: **Steinstraße 17** im dritten Stock.

\*2.2. **Marienstraße 37** ist an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Mai ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

3.2. Ein gut möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf die Straße, ist sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres **Waldbornstraße 15** parterre.

\*2.1. Auf Mitte Mai sind zwei hübsch möblirte Zimmer zu vermieten: **Leopoldstraße 8** im dritten Stock.

Ein großes Wohnzimmer mit 4 Fenstern schöner Aussicht, in der Nähe des städtischen Bierordts-Bades, und ebendasselbst 2 kleinere Zimmer mit Antheil an der Küche und Wasserleitung sind unmöblirt sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres **Augartenstraße 33** bei Gärtner Müller im 2. Stock.

\* Es sind auf 1. Mai 2 ineinandergehende Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 37, 2. Stiegen hoch.

\* Ein gut möbirtes Mansardenzimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldhornstraße 22.

\* Für sogleich sind zu vermieten: zwei sehr schöne Zimmer, mit drei Kreuzböden auf die Straße gehend, im zweiten Stock, nebst Balkon und Dienerzimmer. Näheres zu erfragen Spitalstraße 32 im Laden.

### Schlafstellen zu vermieten.

\* Langestraße 133, im 5. Stock, sind zwei Schlafstellen zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Weigel daselbst.

### Wohnungsgesuch.

— Eine Parterre-Wohnung von 5—6 Zimmern wird auf den 23. Juli gesucht. Näheres Schloßplatz 7 im 3. Stock.

### Zimmergesuch.

\*2.2. In der Nähe der Kunstschule wird von einem soliden Herrn ein gut möbirtes Zimmer zum 1. Mai gesucht. Adressen abzugeben in der Kunstschule bei Herrn Linder.

### Dienst-Anträge.

\*3.2. Ein reinliches, sittliches Mädchen wird gegen guten Lohn, gute Kost und gute Behandlung sogleich in Dienst in die Zimmer gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein ordentliches Zimmermädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, sowie etwas nähen und bügeln kann, findet sogleich Herrenstraße 20b im dritten Stock eine gute Stelle.

\*3.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet gegen guten Lohn sogleich eine Stelle. Näheres Leopoldstraße 13 im Hinterhaus im zweiten Stock.

\*2.1. Ein freundliches, anständiges Mädchen, welches noch nicht gebiert, aber Lust und Liebe zu Kindern hat und gut stricken kann, wird als Kindsmädchen gesucht: Bahnhofstraße 17 im 2. Stock.

Ein solides, ehrliches Mädchen findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle. Zu erfragen in Mühlburg im Gasthaus zur Blume.

\*2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Hirschstraße 22 im zweiten Stock. Gute Zeugnisse und Papiere sind vorzuweisen.

### 10,000 fl.

werden auf ein Haus bei üblichem Zinsfuß gegen erstes Unterpfandsrecht innerhalb 2 bis 3 Monaten aufzunehmen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Maurergesuch.

3.2. Tüchtige Maurer finden bei einem Tagelohn bis zu 2 fl. 30 kr. dauernde Beschäftigung bei Der Direktion des städtischen Gaswerkes Karlsruhe.

### Stelle-Anträge.

\* Ein braves Mädchen findet sogleich eine Stelle: Schwanenstraße 24.

\*2.1. In einen Gasthof ersten Rangs wird ein erster Hausknecht gesucht, welcher schon ähnliche Stellen bekleidet und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Ein Büffetmädchen

wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 1.

### Monatsdienst-Antrag.

\* Eine zuverlässige Person wird für einen Monatsdienst auf den 1. Mai gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Eine Monats-Person, welche kochen kann, wird für die Hausgeschäfte des Vormittags gegen Kost und angemessene Bezahlung auf den 1. Mai gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Beschäftigungs-Antrag.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, kann sofort Arbeit finden. Näheres Akademiestraße 33, 2. Stock.

### Lehrling,

einer, der Kost und Wohnung erhält und Lust hat, die Blechnerei zu erlernen, kann sofort eintreten bei **W. Göttle.** Auch findet ein junger Mann als Tagelöhner Beschäftigung.

Unterzeichnete beehren sich, hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß sie ihr Atelier Herrenstraße 36 verlassen, nunmehr ihr neuerbautes, mit allem Comfort ausgestattetes Atelier

## Amalienstraße 57

bezogen haben und verbinden hiermit die erinnernde Empfehlung für alle in der Photographie vorkommenden Arbeiten.

Bei bester Ausführung des Anvertrauten, sowie prompter und reeller Bedienung wird es fortan ihr Bestreben sein, die Zufriedenheit und das Vertrauen der Gönner zu erhalten.

Karlsruhe, den 24. April 1873.

### Schulmann & Sohn,

3.1. Hofphotographen und Maler.

### Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich von heute an Sophienstraße 8 wohne und empfehle mich in allen in mein Geschäft einschlagenden Arbeiten in und außer dem Hause.

3.2. Leopold Beck, Möbeltapezier.

### Wohnungs-Veränderung.

Meine Geschäftsverlegung in die Amalienstraße 47 zeige ich hiermit empfehlend an.

Zugleich bringe ich zur gefälligen Kenntniß, daß bis zur Fertigstellung meines Ladens mein **Schuhlager** im ersten Zimmer beim Hauseingang ist.

Achtungsvoll

### J. Benckert, Schuhmacher,

Amalienstraße 47.

## Weißer Vorhänge,

gestickt, brochirt und englisch Tüll, in allen Breiten, Draperien u. Vorhanghalter

empfehlen in großer Auswahl billigst

### Serauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.

6.4.

**Nur diese Woche.**

**Grosser Ausverkauf**

bei

**F. Mayer & Cie.,**

Carl-Friedrichstrasse 23.

**Porzellan- und Glaswaaren,**

**Holz- und Lederwaaren aller Art,**

**Pendulen, Lampen,**

**Britannia-Metall,**

**Eisenguss- und Blechwaaren etc.**

3.3.

In Karlsruhe.

**Nicht zur Messe,**

sondern nur diese Woche.

**Totaler Ausverkauf**

von rein leinenen Waaren

von

**M. Wollstein aus Breslau und Cöln.**

Verkaufslokal im Gasthof zum Goldenen Adler, 1 Stiege hoch.

Krankheitshalber bin ich genöthigt, mein seit 28 Jahren bestehendes Leinengeschäft gänzlich aufzugeben, und um mit dem Lager während meines hiesigen Aufenthalts gänzlich zu räumen, werde ich sämtliche Waaren mit 20 bis 25 Prozent unter Kostenpreis abgeben.

Mein Geschäft wird den geehrten Damen von Karlsruhe und Umgegend durch meinen Verkauf seit 20 Jahren zu jeder Messe hinlänglich als recht bekannt sein.

Das Lager enthält alle Sorten grobe und feine Westphälische, Belgische, Bielefelder, Herrenhuter und Sächsishe Leinwand, Handtücher, Tischtücher, prachtvolle Damast- und Gebild-Gedecke, Handtücher, Taschentücher, Servietten, Thee- und Kaffeebedecken, Dessert-Servietten, wollene Tischdecken, Shirting, Madapolam, Chiffons und Bettdecken.

Für reines Leinen, richtiges Ellenmaß und reelle Waare wird garantirt, und halten die Stücke Leinen 34 Meter oder 84 Ellen

**Preis-Courant:**

Küchenhandtücher, die Elle von 7, 8 bis 10 fr.

Zimmerhandtücher, die Elle von 9, 10, 12 bis 24 fr.

Rein leinene Tisch-Servietten, das Duzend von 4 fl. 30 fr., 6, 8 bis 14 fl.

Rein leinene Tischtücher, das  $\frac{1}{2}$  Duzend von 3 fl., 5, 6 bis 10 fl.Weiße, rein leinene Taschentücher für Herren, Damen und Kinder, das  $\frac{1}{2}$  Duzend von 45 fr., 1 fl. 10 fr., 1 fl. 45 fr., 2 bis 6 fl.Rein leinene Batisttücher, das  $\frac{1}{2}$  Duzend von 2, 2 $\frac{1}{2}$ , 3 bis 7 fl.

Russisches Hanfleinen, unverwähltes Gewebe, zu 1 Duzend Hemden oder 8 Bett-Tüchern, das Stück von 14, 16, 18, 20 bis 24 fl.

Serrenhuter Leinen, für Damen- und Kinderwäsche sich eignend, das Stück 12, 14, 16, 18, 21 bis 25 fl.

Feine Bielefelder Leinen, Sandgarn, für feine Herren- und Damenwäsche, von 17 $\frac{1}{2}$ , 19, 21, 24 bis 40 fl.

Ordinäre und feine ächte westphälische Hausmacherleinen, Sandgespinnst und Naturbleiche, die Elle 15, 18, 20 bis 24 fr.

Schweizer Shirting und Chiffons, welche sich zu Hemden eignen, die Elle 9, 10, 12 bis 18 fr.

Graue, Chamois und weiß leinene Kaffee- und Theebdecken, das Stück von 1 fl. 30 fr., 3, 4 bis 8 fl.

4000 Ellen Reste Leinen die Elle 12, 14, 16 bis 24 fr.,

50 Duzend ganz feine Taschentücher für Herren, das  $\frac{1}{2}$  Duzend von 3, 4 bis 6 fl.Feine leinene Dessert-Servietten, das  $\frac{1}{2}$  Duzend von 1 fl. 30 fr. bis 2 fl. 30 fr.

Feine rein leinene Damast-Gedecke mit 8, 12 und 18 Servietten, sowie 12 Viertel Betttücherleinen ohne Nahl, leinene Einsätze zu Herrenhemden, sowie Bettdecken, wollene Tischdecken zu außerordentlich billigen Preisen.

200 Duzend leinene Herrenkragen, das  $\frac{1}{2}$  Duzend 54 fr., 1 fl. 12 fr. bis 1 fl. 18 fr.**M. Wollstein,**

aus Breslau und Cöln.

Verkaufslokal im Gasthof zum Goldenen Adler, Karl-Friedrichstraße, 1 Stiege hoch.

Und dauert der Verkauf nur diese Woche.

# Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen baulicher Veränderung meines Geschäftslokals bin ich genöthigt, dasselbe auf einige Zeit zu verlassen, und werden daher, um das Lager rasch zu räumen, von heute ab sämtliche Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

## Julius Levinger jr.,

147 Langestraße 147,

Dem Museum gegenüber.

3.3.

### Dankagung.

Hiermit mache ich einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter Heutigem meine Leihbibliothek an Frau Emma Walter käuflich abgegeben habe. Indem ich meinen geehrten Abonnenten für das mir geschenkte Zutrauen verbindlichst danke, bitte ich, dasselbe auch auf meine Nachfolgerin übertragen zu wollen.

Achtungsvoll  
**E. Koch.**

### Empfehlung.

Auf Obiges Bezug nehmend zeige ich einem geehrten Publikum ergebenst an, daß ich unter Heutigem die Leihbibliothek von Fräulein C. Koch käuflich übernommen habe, und bitte, das meiner Vorgängerin geschenkte Zutrauen auch auf mich übertragen zu wollen, indem ich mich stets bemühen werde, meine geehrten Abonnenten durch Anschaffung guter Werke zu befriedigen.

Achtungsvoll  
**E. Walter.**

Die Leihbibliothek ist geöffnet von Morgens 8 bis 12 Uhr und Mittags von 1 bis 7 Uhr. An Sonn- und Feiertagen ist geschlossen.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 12. d. M. ist Nachfolgendes bestimmt worden:

Vom Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 - Division-Artillerie - wird der als Adjutant der 4. Artillerie-Inspektion kommandirte Hauptmann Laube unter Entbindung von diesem Verhältnis als Batterie-Chef in das Niederösterreichische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 5 - Corps-Artillerie - versetzt und gleichzeitig zur Dienstleistung als Lehrer bei der Artillerie-Schießschule kommandirt. Der Portepfecührer Körner wird zum außerordentlichen Secondelieutenant befördert.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 15. d. M. dem Generalkassier F. Stein bei der General-Wittwen- und Brand-Kasse den Titel Finanzrath anerkennen zu lassen geruht.

Verlegt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

### Café-Restaurant J. Däschner.

3.2. Freitag den 25. April

## Lager-Bier-Austich.

### Café-Restaurant

## C. Cenzel,

1 Nowack's-Anlage 1.

**Biere:**

**Weine:**

Nothhäuser,  
Pfungstädter,  
Nürnberger.

Markgräfler,  
Pfälzer,  
Rhein- und Mosel-,  
deutsche und französische  
Schaumweine.

### 3.1. Mayau. Ruhrkohlen.

Zwei Schiffsloadungen bestes Ruhrfetttschrot und Schmiedekohlen sind eingetroffen, und empfehlen solche billigt

**Birnbacher, Kunz & Comp.,**

Kontor: Hirschstraße 33.

Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **Conradin Gaagel**, Großh. Hoflieferant, Langestraße 139,

**Julius Bodenweber**, Ecke der Langen- und Fasanenstraße,

**Heinrich Lechleitner**, Zirkel 15,

**Albert Salzer**, Langestraße 140,

**Louis Dörflinger**, Erbprinzenstraße 33,

**Gustav Bronner**, Wilhelmstraße 1.